

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/098(VI)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 17.04.2019	Altes Rathaus Hansesaal	17:25Uhr	18:35Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

5 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

5.1 Genehmigung der öffentlichen Niederschriften
vom 13. und 27. März sowie 03. April 2019

6 Einwohnerfragestunde

Lenkungsausschuss

7 Beschlussvorlagen

7.1 Behandlung der Stellungnahmen (Zwischenabwägung) zum Bebauungsplan Nr. 178-4D "Sandtorstraße" DS0593/18
(Wiedervorlage aus dem FG 27.03.19)
BE: Amt 61

7.2 Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 178-4D "Sandtorstraße" DS0594/18
(Wiedervorlage aus dem FG 27.03.19)
BE: Amt 61

7.2.1 Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 178-4D "Sandtorstraße" DS0594/18/1

8 Anfragen und Mitteilungen

BE: Bg III und Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

9 Beschlussvorlagen und Informationen

- | | | |
|-----|--|-----------|
| 9.1 | Grundsatzbeschluss zum provisorischen Ausbau der Haltestelle Westfriedhof
BE: Amt 61 | DS0022/19 |
| 9.2 | Grundsatzbeschluss zum provisorischen Ausbau der Haltestelle Neustädter Friedhof
BE: Amt 61 | DS0023/19 |
| 9.3 | Genehmigung der Annahme von Spenden gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA
BE: FB 02 | DS0147/19 |
| 9.4 | Sachstand Hochwasserabwehr - Umsetzung der bautechnischen Ertüchtigung gefährdeter Uferbereiche in der Landeshauptstadt Magdeburg
BE: FB 62 | I0071/19 |

10 Anträge und Stellungnahmen

- | | | |
|--------|---|----------|
| 10.1 | Instandsetzung Radweg durch die Kreuzhorst
(Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 6.2.19) | A0028/19 |
| 10.1.1 | Instandsetzung Radweg durch die Kreuzhorst
BE: Amt 61 | S0081/19 |
| 10.2 | Anpassung Satzung über Erlaubnisse für Sondernutzungen
(Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM vom 9.1.19)
Wiedervorlage aus dem FG vom 13.03.2019 | A0005/19 |
| 10.2.1 | Anpassung Satzung über Erlaubnisse für Sondernutzungen
BE: Amt 66 | S0065/19 |
| 10.3 | Behördenwegweiser
(Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM vom 7.2.19) | A0038/19 |
| 10.3.1 | Behördenwegweiser
BE: EB KGm | S0111/19 |
| 10.4 | Sprachkurse für EU-Bürger*innen
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 8.2.19) | A0047/19 |
| 10.4.1 | Sprachkurse für EU-Bürger*innen
BE: Dez. V | S0109/19 |

11 Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Vorsitzender

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Michael Hoffmann

Hans-Jörg Schuster

Marko Ehlebe

Jens Rösler

Jürgen Canehl

Helga Boeck

Geschäftsführung

Birgit Synakewicz

Verwaltung

Frau Behrendt, FLin 02

Herr Erxleben, FB 02

Herr Nitsche, Bg III

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Frau Mrochen, Amt 61

Frau Meiners, Amt 61

Herr Scheel, Amt 66

Herr Schreiber, Jobcenter

Herr Scharff, EB KGm

5. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Zum Tagesordnungspunkt 7.2 – DS0594/18 liegt ein Änderungsantrag vor. Die Anwesenden sind sich einig, diesen entsprechend einzuordnen und zu behandeln.

Die öffentliche Tagesordnung wird mit 7 – 0 – 0 bestätigt.

5.1. Genehmigung der öffentlichen Niederschriften vom 13. und 27. März sowie 3. April 2019

Die öffentliche Niederschrift vom 13. März 2019 wird mit 7 – 0 – 0 bestätigt.

Die öffentliche Niederschrift vom 27. März 2019 lag noch nicht vor.

Die öffentliche Niederschrift vom 3. April 2019 wird mit 3 – 0 – 4 bestätigt.

6. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

7. Beschlussvorlagen

- 7.1. Behandlung der Stellungnahmen (Zwischenabwägung) zum DS0593/18
Bebauungsplan Nr. 178-4D "Sandtorstraße"

Frau Mrochen macht kurze aktuelle Ausführungen zum Beschluss. Dabei führt sie aus, dass die geplanten Schutzstreifen nunmehr verkleinert werden.

Herr Canehl fragt nach, ob trotz der Verkleinerung eine Baumpflanzung möglich bleibt. Dies wird von **Frau Mrochen** bejaht.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0593/19 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 7.2. Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. DS0594/18
178-4D "Sandtorstraße"

- 7.2.1. Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. DS0594/18/1
178-4D "Sandtorstraße"

Frau Mrochen macht umfangreiche ergänzende Ausführungen zur Drucksache. Dabei geht sie auf die Rahmenplanung für das Entwicklungsgebiet ebenso ein, wie auf einzelne Bauvorhaben.

Herr Stern verweist im Anschluss der Ausführungen auf den vorliegenden Änderungsantrag des StBV.

Herr Rösler hält, mit Blick auf die schlechte Anfahrt und die problematische Verkehrsführung im Bereich, den Bau eines Kreisverkehrs für wünschenswert.

Frau Mrochen stellt fest, dass die vorhandenen Verkehrsanlagen privat sind und außerdem wenig offene Fläche vorhanden ist, zumal auch ausreichend Platz für die Fußgänger vorgehalten werden muss.

Herr Rösler gibt sich mit diesen Aussagen nicht zufrieden und möchte einen Änderungsantrag zur Errichtung eines Kreisverkehrs stellen.

Herr Schuster merkt an, dass die Untersuchung noch läuft und noch keine abschließende Entscheidung gefallen ist. Damit der Wunsch von **Herrn Rösler** umgesetzt werden kann, sollte das Verfahren offen gehalten werden.

Herr Rösler formuliert mit Unterstützung der Anwesenden folgenden Änderungsantrag:

Der Finanz- und Grundstücksausschuss empfiehlt folgenden Änderungsantrag zu beschließen:

Unabhängig von der ohnehin laufenden Prüfung der Verwaltung soll alternativ geprüft werden, ob an der Kreuzung Sandtorstr./Wittenberger Str. vorrangig ein Kreisverkehr errichtet werden kann.

Dieser Antrag wird vom FG mit 7 – 0 – 0 bestätigt.

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung des vorliegenden Änderungsantrages und der Drucksache.

Der Änderungsantrag DS0594/18/1 wird dem Stadtrat mit 1 – 3 – 3 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Drucksache DS0594/18 wird dem Stadtrat unter Berücksichtigung des Änderungsantrages des FG mit 6 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

8. Anfragen und Mitteilungen

Herr Nitsche informiert die Anwesenden über den aktuellen Stand der Ansiedlung von Rewe und die Zahlung von Fördermitteln für die Hafentunnelbrücke in Höhe von 866 Tsd. EUR im Rahmen des Hochwasserschutzes. Weiterhin führt er aus, dass mittlerweile alle Flächen im Gebiet vermarktet sind und regt gleichzeitig eine neuerliche Befahrung des Entwicklungsgebietes im Spätsommer an.

Herr Rösler begrüßt diesen Vorschlag und empfiehlt die Beteiligung der Ausschüsse UwE und StBV.

Finanz- und Grundstücksausschuss

9. Beschlussvorlagen und Informationen

9.1. Grundsatzbeschluss zum provisorischen Ausbau der Haltestelle Westfriedhof DS0022/19

Frau Meiners macht umfangreiche ergänzende Ausführungen zum Beschlussvorschlag. Dabei geht sie auf die Ausgangssituation, den Bau und den hierfür erforderlichen Finanzaufwand ein. In der sich anschließenden vielseitigen Diskussion werden diverse Fragen geklärt, so bspw. über ein erforderliches Planfeststellungsverfahren, detaillierte Aussagen zur Bauausführung und den Baubeginn.

Besonders **Stadtrat Hoffmann** mahnt mit Blick auf das Personenbeförderungsgesetz den Ausbau aller Haltestellen im Stadtgebiet bis zum Jahr 2021 an. Dies ist nach aktuellem Stand und den erforderlichen Planfeststellungsverfahren sowie erheblicher Haushaltsmittel nicht erreichbar, so **Frau Meiners**.

Die Drucksache DS0022/19 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

9.2. Grundsatzbeschluss zum provisorischen Ausbau der Haltestelle Neustädter Friedhof DS0023/19

Frau Meiners macht kurze ergänzende Ausführungen zur Drucksache. Auf Nachfrage von **Herrn Stern** erläutert sie, dass diese Haltestelle 60 Tsd. EUR mehr kostet als die am Westfriedhof, weil hier 2 Lichtsignalanlagen erforderlich sind.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0023/19 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

9.3. Genehmigung der Annahme von Spenden gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA DS0147/19

Die Drucksache DS0147/19 wird dem Stadtrat ohne Diskussion mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

9.4. Sachstand Hochwasserabwehr - Umsetzung der bautechnischen Ertüchtigung gefährdeter Uferbereiche in der Landeshauptstadt Magdeburg I0071/19

Die Information I0071/19 wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

10. Anträge und Stellungnahmen

10.1.	Instandsetzung Radweg durch die Kreuzhorst	A0028/19
10.1.1.	Instandsetzung Radweg durch die Kreuzhorst	S0081/19

Herr Rösler macht als Antragsteller kurze Anmerkungen zum Antrag und wünscht sich eine zügige Umsetzung.

Frau Meiners informiert, mit Blick auf die vorliegende Stellungnahme, die Anwesenden, dass die entsprechende Drucksache DS0036/19 in der Sitzung des Oberbürgermeisters am 16.4.2019 behandelt wurde und sich nunmehr im Ämterdurchlauf befindet.

Es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung.

Der Antrag A0028/19 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0081/19 wird zur Kenntnis genommen.

10.2.	Anpassung Satzung über Erlaubnisse für Sondernutzungen	A0005/19
10.2.1.	Anpassung Satzung über Erlaubnisse für Sondernutzungen	S0065/19

Unter Berücksichtigung der Darstellung zu den finanziellen Auswirkungen und des personellen Aufwandes macht **Herr Scheel** einige ergänzende Ausführungen.

Im Anschluss erfolgt wieder eine vielschichtige Diskussion, wie bereits in der Sitzung des FG am 27. März 2019. Dabei geht es u. a. um inhaltliche Abstimmungen in der Verwaltung, mögliche Ausnahmeregelungen, Kompromissvarianten, die Höhe der Gebühren, erforderliche Kontrollen bei „Wildwuchs“, vorgegebene Definitionen und andere Schwerpunkte.

Herr Scheel mahnt mehrfach eine Genehmigungspflicht und das mögliche Kontrollproblem an. Die Anwesenden „wünschen“ sich vom Dezernat VI einen Katalog zu möglichen Maßnahmen und was davon beeinflussbar ist. Sie sind sich einig, die Abstimmung nochmals zu vertagen, bis sich auch der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung zum Sachverhalt positioniert hat.

Herr Hoffmann wird darüber hinaus einen Maßnahmenkatalog bei Herrn Dr. Scheidemann abfordern.

Anmerkung zum Protokoll.

Nach Rücksprache mit Amt 66, Herrn Scheel, macht es erst Sinn den Antrag erneut im FG „aufzurufen“, wenn der Katalog vorliegt.

10.3.	Behördenwegweiser	A0038/19
10.3.1.	Behördenwegweiser	S0111/19

Herr Scharff verweist auf die Stellungnahme der Verwaltung und merkt an, dass es vor der gewünschten Ausstattung erst eine sorgfältige Planung geben muss. Mit Blick auf den hohen finanziellen Aufwand sollte erst an einem ausgewählten Standort ein „Probelauf“ erfolgen, um über Ausstattung und Aufwand Aufschluss zu erhalten.

In der sich kurzen anschließenden Diskussion werden mögliche Varianten und die Einbeziehung vorhandener Ressourcen debattiert. Die Anwesenden sind sich einig, dass vorerst ein Modellstandort entwickelt werden soll und formulieren gemeinschaftlich folgenden Änderungsantrag:

Der Finanz- und Grundstücksausschuss empfiehlt die Beschlussfassung folgenden Änderungsantrages:

Die Verwaltung wird unter Einbeziehung des Behindertenbeauftragten aufgefordert, vorerst ein Objekt der Stadtverwaltung modellhaft zu entwickeln, um daraus Aufschlüsse für eine sinnvolle Ausstattung aller Gebäude ziehen zu können.

Dieser Antrag wird vom FG mit 6 – 0 – 0 bestätigt.

Der Antrag A0038/19 wird dem Stadtrat unter Berücksichtigung des Änderungsantrages des FG mit 6 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0111/19 wird zur Kenntnis genommen.

10.4.	Sprachkurse für EU-Bürger*innen	A0047/19
10.4.1.	Sprachkurse für EU-Bürger*innen	S0109/19

Herr Canehl als Mitglied der antragstellenden Fraktion macht einige ergänzende Ausführungen zum Antrag.

Herr Schreiber vom Jobcenter macht unter Berücksichtigung der vorgelegten Stellungnahme zum Sachverhalt ergänzende Aussagen. Dabei stellt er fest, dass dem Ansinnen ausreichend Rechnung getragen wird. Bei Bedarf können und werden die Angebote sowohl von Migranten als auch EU – Bürgern in Anspruch genommen. Die Finanzierung erfolgt über das Bundesamt für Migration.

Frau Boeck betrachtet den Antrag aufgrund der Stellungnahme als erledigt.
Es kommt zur Abstimmung.

Der Antrag A0047/19 wird dem Stadtrat mit 2 – 3 – 1 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0109/19 wird zur Kenntnis genommen.

11. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil des Finanz- und Grundstücksausschusses.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Birgit Synakewicz
Schriftführerin